



Wofür?

Entwicklung eines Bildungsleitbildes

Carlotta Weyhenmeyer
30.06.2025



Warum?



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Transferinitiative
Kommunales
Bildungsmanagement

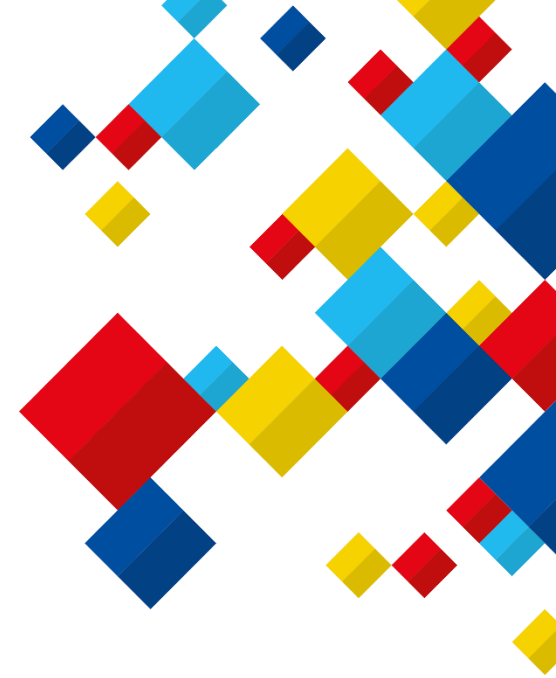
Agentur Nord

DKJS

Deutsche Kinder-
und Jugendstiftung

Ein kommunales Bildungsleitbild

- Was genau ist das (NICHT)?
- Wofür braucht man das und was macht man damit?
- Wie entsteht es?



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



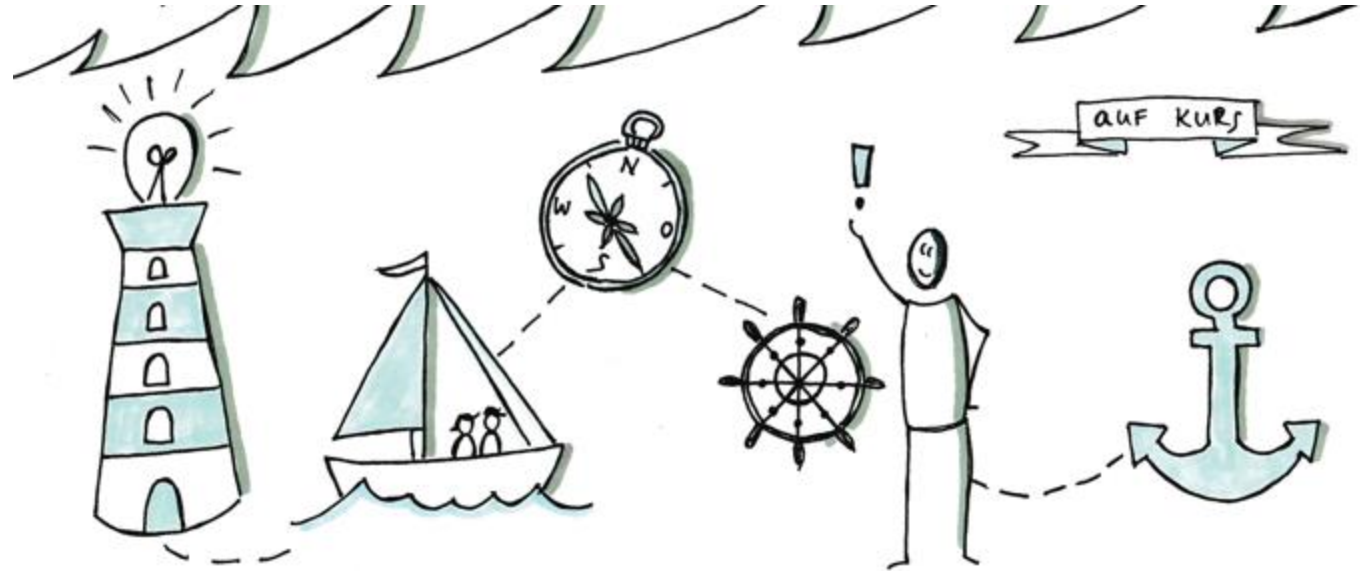
Transferinitiative
Kommunales
Bildungsmanagement

Agentur Nord

DKJS
Deutsche Kinder-
und Jugendstiftung

Ein Bildungsleitbild – Was ist das genau?

- Zukunftsvision
- Vereinbarung



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Transferinitiative
Kommunales
Bildungsmanagement

Agentur Nord

DKJS

Deutsche Kinder-
und Jugendstiftung

Ein Bildungsleitbild – Was ist das genau?

- Welche Bedeutung hat Bildung in unserem Landkreis?
- Welche Werte sind uns wichtig?
- Welche Prinzipien wollen wir befolgen?
- Wie wollen wir als Bildungsakteure zusammenarbeiten?
- Wie wollen wir unsere Bildungsangebote verzahnen?



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



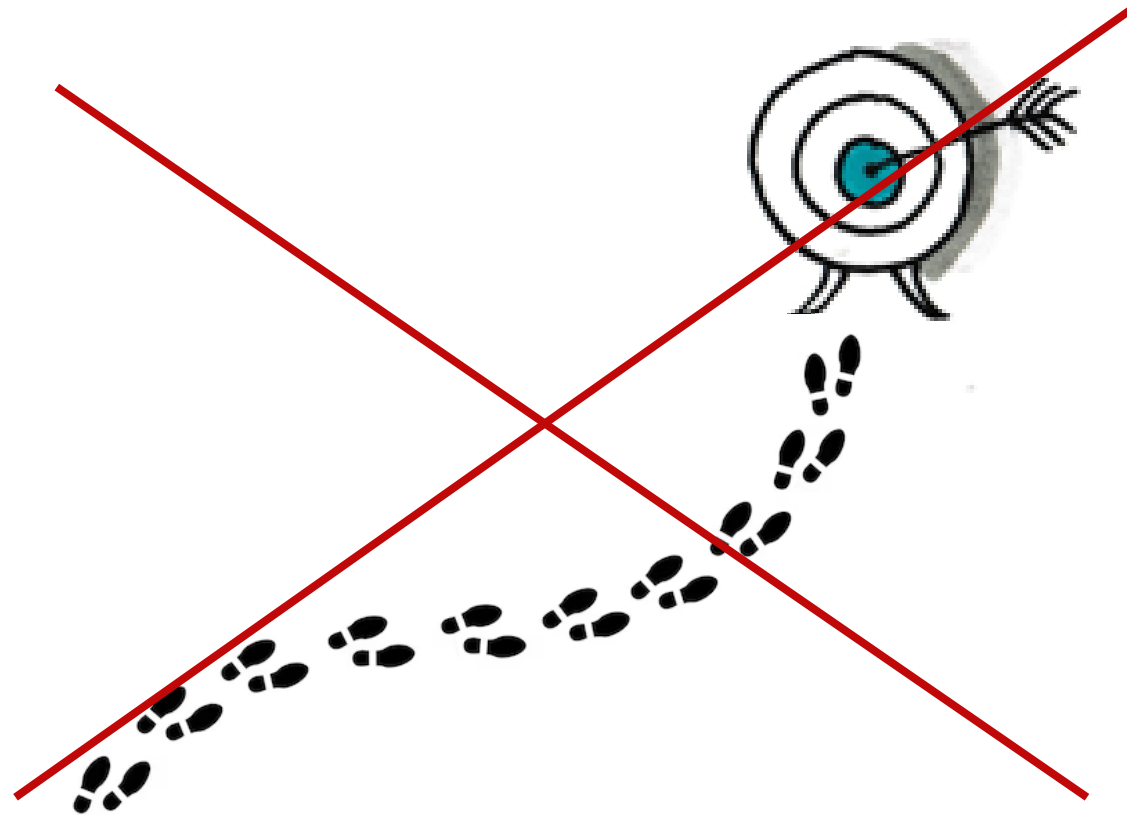
Transferinitiative
Kommunales
Bildungsmanagement

Agentur Nord

DKJS
Deutsche Kinder-
und Jugendstiftung

Ein Bildungsleitbild – Was ist es NICHT?

- eine Bildungsstrategie
- Schritte und Maßnahmen zur Zielerreichung



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



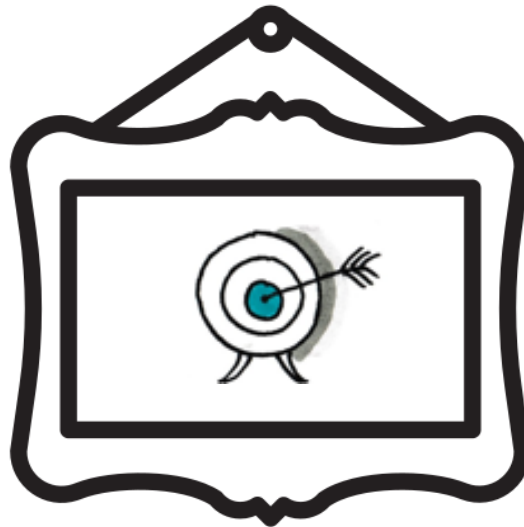
Transferinitiative
Kommunales
Bildungsmanagement

Agentur Nord

DKJS
Deutsche Kinder-
und Jugendstiftung

Ein Bildungsleitbild – Wofür braucht man das und was macht man damit?

- Ein Leitbild gibt Zielen und Projekten einen Rahmen.
- Ziele innerhalb des Rahmens können sich ändern.
- Das Leitbild setzt Standards für die Entwicklung von Bildung.
- Ein Leitbild ist eine verbindliche Arbeitsgrundlage.



Ein Bildungsleitbild – Wie entsteht es?

- i. d. R. ausgehend von der Verwaltung
- Partizipativer Prozess
- Gemeinsame Diskussionen
- Bündelung der Interessen
- Zusammenführung der Ergebnisse in einem Leitbild
- Regelmäßige Überprüfung und ggf. Anpassung

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Transferinitiative
Kommunales
Bildungsmanagement

Agentur Nord

DKJS

Deutsche Kinder-
und Jugendstiftung

2024: Landkreis Ludwigslust-Parchim (MV)



Die Bildungs-Region LUP

Vorwort

Das Bildungs-Leitbild ist in leicht verständlicher Sprache geschrieben.
Dann können alle Menschen das Bildungs-Leitbild besser verstehen.
Deshalb schreiben wir bestimmte Begriffe mit Binde-Strich.
Zum Beispiel: Bildungs-Leitbild.

Alle Leitgedanken sind gleich wichtig.
Die Nummerierung hilft bei der Übersicht.

Die Bildungs-Region Ludwigslust-Parchim (Bildungs-Region LUP) sorgt dafür:
Alle Menschen im Landkreis sollen nach den eigenen Möglichkeiten die gleichen Chancen haben, sich persönlich weiter zu entwickeln.



Unser Leit-Bild

Leit-Gedanke 1

Bildung in LUP: Ist Lebens-Qualität.

Bildung im Landkreis LUP ist ein wichtiger Standort-Faktor.

Denn: Bildung entwickelt die Region LUP.

LUP hat eine gemeinsame Verantwortung für unterschiedliche Bildungs- und Beratungs-Angebote.

Sie sind ein Marken-Zeichen unserer Region.

Leit-Gedanke 2

Bildung in LUP: Ist lebenslanges Lernen.

Bildung umfasst alle Lebens-Abschnitte.

GEFÖRDERT VOM



2024: Landkreis Ludwigslust-Parchim (MV)



Uns Leit-Bild

Leit-Gedanken 1

Bildung in LUP: Ist Lebens-Qualität.

Bildung in'n Landkrikk LUP is ein wichtigen Standuurt-Faktor.

Denn: Bildung lött de Region LUP an.

LUP steiht för verschieden Billungs- un Berådungs-Angebote in.
Sei sünd ein Marken-Teiken von uns Region.

Leit-Gedanken 2

Bildung in LUP: Ist Lihren ein Läben lang.

Bildung ümfåt all Läbens-Afschnitten..



Unser Leit-Bild

Leit-Gedanke 1

Bildung in LUP: Ist Lebens-Qualität.

Bildung im Landkreis LUP ist ein wichtiger Standort-Faktor.

Denn: Bildung entwickelt die Region LUP.

LUP hat eine gemeinsame Verantwortung für unterschiedliche Bildungs- und Beratungs-Angebote.

Sie sind ein Marken-Zeichen unserer Region.

Leit-Gedanke 2

Bildung in LUP: Ist lebenslanges Lernen.

Bildung umfasst alle Lebens-Abschnitte.

GEFÖRDERT VOM



2023: Landkreis Sömmerda (TH)

Unsere Ziele

Bildungs- und Chancengerechtigkeit



Der Landkreis Sömmerda fördert Bildung für alle Menschen, die hier leben oder arbeiten.

Die gleichberechtigte Teilhabe an Bildung steht an erster Stelle. Bildungsangebote sind allen Menschen im Landkreis Sömmerda unabhängig von deren sozialen, ökonomischen, kognitiven, sprachlichen oder kulturellen Voraussetzungen zugänglich.

Im Landkreis Sömmerda tragen zielgerichtete Bildungsangebote zur Verbesserung der sozialen Lage bei.

Der Landkreis Sömmerda verfolgt das Ziel, besonders Menschen mit sozialer Benachteiligung zu unterstützen. Hier geht es unter anderem um den Ausbau von gezielten Angeboten zur Bildungsförderung von Alleinerziehenden und deren Kindern im Sozialleistungsbezug oder arbeitslosen Jugendlichen. Die Bildungseinrichtungen in Sozialräumen mit besonderen Herausforderungen werden prioritär berücksichtigt.

Der Landkreis Sömmerda setzt sich für die individuelle Förderung von Menschen mit Beeinträchtigungen über die gesamte Lebensspanne ein, um ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.

Die Teilhabe von Menschen mit Beeinträchtigungen im Landkreis Sömmerda wird gestärkt und Inklusion ausgebaut. Das betrifft auch Menschen mit Migrationshintergrund, die aufgrund einer Sprachbarriere mit Exklusion konfrontiert sind. Ein besonderer Fokus liegt auf den Bildungsübergängen. Hierbei wird institutions- und verantwortungsbereichsübergreifend gefördert und Besonderheiten sowohl bei Schulwechseln als auch im Übergang zur Berufswelt berücksichtigt.

Die Bildungsplanung berücksichtigt Genderaspekte, um zu einer geschlechterunabhängigen Bildungsgerechtigkeit beizutragen und Bildungschancen zu erhöhen.

Der Abbau von strukturellen genderbezogenen Ungerechtigkeiten und Stereotypen ist ein grundlegendes Ziel. Das besondere Augenmerk liegt auf der gendergerechten Ausgestaltung von Bildungsangeboten und der Unterstützung von Bildungseinrichtungen in der entsprechenden Umsetzung. Jeder Mensch soll im Landkreis Sömmerda unabhängig von seinem Geschlecht die bestmöglichen Bildungsangebote unterbreitet bekommen und auch nutzen können.

RAUM FÜR BILDUNG

Unsere Ziele



Bildungs- und Chancengerechtigkeit



Digitale Bildung



Bedarfsgerechte Erwachsenenbildung



Erreichbarkeit von Bildungsangeboten



Bildungsübergänge



Lebenslanges Lernen



Zielgruppen- und Sozialraumorientierung



Datenbasierte Prozessgestaltung

Unser Selbstverständnis



GEFÖRDERT VON
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Ko-finanziert von der
Europäischen Union

Bildung der Zukunft



**Wir arbeiten
respektvoll zusammen
und bilden Netzwerke
in unserer Stadt.**

- ressourcenorientiert
- Vernetzung
- Beziehungsqualität
- Unterstützung
- Sozialraum



**Wir gestalten
unsere gemeinsame
Gegenwart und
Zukunft mit nach-
haltiger Bildung.**

- Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Digitalisierung
- Demokratie
- Allgemein- und Grundbildung
- Gesundheit
- alltagspraktische ökonomische und rechtliche Bildung



**Wir finden mitein-
ander Lösungen für die
Probleme von Einzelnen
und Gruppen in unserer
Gesellschaft.**

- Inklusion
- lebenslanges Lernen
- Beteiligung
- Grenzen von Bildung



**Wir schaffen
Möglichkeiten und
Räume zum Entdecken
und Entfalten vorhan-
dener Potenziale.**

- Experte / Expertin für meine Lebenslage
- Vielfalt
- Potenzialentfaltung

Bild: Shutterstock_Marish/Victoria Kurpas



Stadtgesellschaft Wiesbaden



Anbietende von Bildung



Nutzende von Bildung

LANDESHAUPTSTADT



2022: Kreis Schleswig-Flensburg (SH)



Gibt es Verständnisfragen?

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Transferinitiative
Kommunales
Bildungsmanagement

Agentur Nord

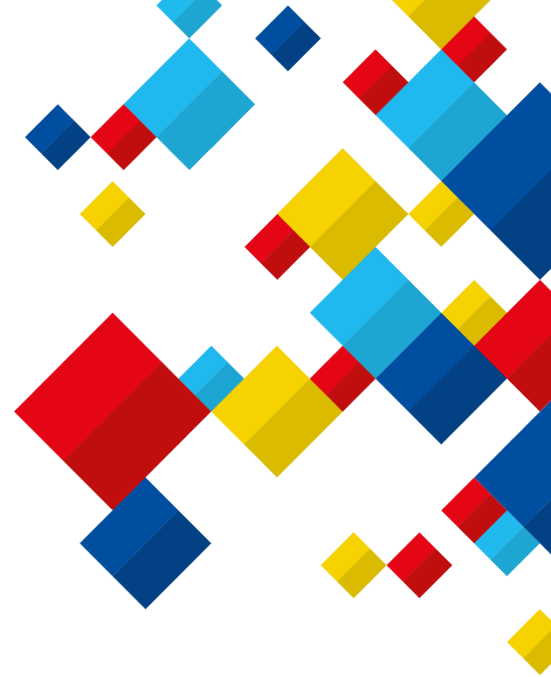
DKJS

Deutsche Kinder-
und Jugendstiftung

Quellen

- REAB-Publikationen:
 - [Transferagentur Niedersachsen e.V.: leitbildentwicklung \(2022\)](#)
 - [Handreichung_TransMit_Bildungsleitbild.pdf \(2017\)](#)
 - [Bildungsleitbild - Transferagentur Kommunales Bildungsmanagement Rheinland-Pfalz - Saarland](#)
- [Beispiele aus Kommunen:](#)
 - [Bildungsleitbild der Bildungs-Region Ludwigslust-Parchim \(2024\)](#)
 - [Bildungsleitbild LK Sömmerda \(2023\)](#)
 - [Leitbild / Kreis Schleswig-Flensburg \(2022\)](#)
 - [Bildungsleitbild „Bildung der Zukunft“ Wiesbaden \(2021\)](#)

Sketchnotes: Beke Sinjen



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Transferinitiative
Kommunales
Bildungsmanagement

Agentur Nord

DKJS
Deutsche Kinder-
und Jugendstiftung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ihre Ansprechpartnerin bei der REAB Nord:

Carlotta Weyhenmeyer

Referentin für Kommunalberatung

carlotta.veyhenmeyer@dkjs.de

T +49 (0) 431 668708 - 25

Die **Regionale Entwicklungsagentur für kommunales Bildungsmanagement Nord** berät und begleitet Kommunen in Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein sowie die Städte Hamburg und Bremen/Bremerhaven, die ihre Bildungslandschaft durch datenbasierte Steuerung weiterentwickeln und dabei Antworten auf drängende Herausforderungen im Bildungsbereich finden möchten. Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

www.reab-nord.de

GEFÖRDERT VOM

